

ANFRAGE

der Abgeordneten Mag.^a Scheele

an Frau Landeshauptfrau Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

betreffend: Wer ist für die von Landeshauptfrau Mag.^a Mikl-Leitner vorgestellte blau-gelbe Gesundheitsoffensive zuständig?

Die „blau-gelbe Gesundheitsoffensive“ wurde im Dezember 2022 vorgestellt, mit dem Ziel, bestmögliche und wohnortnahe Gesundheitsversorgung in Niederösterreich herzustellen. Dabei sollte in den sogenannten Bedarfsgemeinden unkompliziert und rasch eine medizinische Versorgung angeboten werden, bis die jeweilige Planstelle besetzt wird. Ein Bereitstellungsdienst von Ärzt*innen sollte hierzu implementiert, um die unbesetzten Praktischen als auch die Fachordinationen interimistisch zu beleben.¹

Um den Umsetzungsstand der blau-gelben Gesundheitsoffensive systematisch zu erfassen, wurde diesbezüglich am 02.01.2024 eine entsprechende Anfrage (Ltg.-277/XX-2024) eingebracht. In der diesbezüglichen Anfragebeantwortung vom 23.01.2024 wurde von Landeshauptfrau Mag.^a Mikl-Leitner angegeben, dass sie für die von ihr vorgestellte blau-gelbe Gesundheitsoffensive nicht zuständig sei.

*Auszug der Anfragebeantwortung:*²

Zur Anfrage der Abgeordneten Mag.^a Karin Scheele betreffend „Was wurde aus der blau-gelben Gesundheitsoffensive?“, eingebracht am 02.01.2024, Ltg.-277/XX-2024, erlaube ich mir mitzuteilen, dass sich diese auf Angelegenheiten bezieht, die, nach der Geschäftsordnung der NÖ Landesregierung, nicht in meine Zuständigkeit fallen.

Demnach gab es in diesem Zusammenhang keine Informationen über den Umsetzungsstand der blau-gelben Gesundheitsoffensive. Die Landesräte DI Schleritzko und Dr. Luisser gaben in ihren Anfragebeantwortungen zur blau-gelben

¹ https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20221215_OTS0145/blau-gelbe-gesundheitsoffensive-zum-ausbau-der-aerztlichen-versorgung-praesentiert

² <https://noe-landtag.gv.at/gegenstaende/XX/XX-277>

Gesundheitsoffensive ebenso bekannt, dass sie gemäß der Geschäftsordnung der NÖ Landesregierung, nicht zuständig sind.^{3,4}

Im Widerspruch dazu steht ein Medienbericht, in welchem kundgetan wird, dass im ersten Quartal 2024 mit den Pilotgemeinden gestartet wird und danach das Interesse anderer Regionen geweckt werden soll. Dabei wolle Landeshauptfrau Mag.^a Mikl-Leitner „offene Kassenstellen auf unkomplizierte Art und Weise“ besetzen.⁵

Nunmehr herrscht nicht nur Unklarheit über den Umsetzungsstand der bereits im Dezember 2022 vorgestellten Offensive, sondern auch über die diesbezügliche Zuständigkeit. Die Gefertigte richtet daher an Frau Landeshauptfrau Mag.^a Mikl-Leitner folgende

A n f r a g e:

1. Wer ist nach der Geschäftsordnung der NÖ Landesregierung für die Umsetzung der von Ihnen vorgestellten blau-gelben Gesundheitsoffensive zuständig bzw. wen haben Sie mit der Umsetzung betraut?
2. Wer kann den Niederösterreicher*innen Auskunft über den Umsetzungsstand der von Ihnen vorgestellten blau-gelben Gesundheitsoffensive geben?
3. Laut Medienberichten wird im ersten Quartal 2024 mit den Pilotgemeinden gestartet. Welches Mitglied der Landesregierung konnte Ihnen diese Informationen für ihr diesbezügliches Statement zur Verfügung stellen?
4. Mit dem Bereitstellungsdienst aus der blau-gelben Gesundheitsoffensive wollen Sie „offene Kassenstellen auf unkomplizierte Art und Weise“ besetzen. In welchem Zusammenhang steht Ihre diesbezügliche Intension und die Anfragebeantwortung vom 23.01.2024, in welcher Sie angeben, dass Sie keine Zuständigkeit haben? In welcher Form und mit welchen Maßnahmen begleiten Sie nunmehr das Projekt? (Bitte um nähere Erläuterung)

³ <https://noe-landtag.gv.at/gegenstaende/XX/XX-133>

⁴ <https://noe-landtag.gv.at/gegenstaende/XX/XX-134>

⁵ <https://www.noen.at/korneuburg/versorgung-mit-aerzten-stockerau-will-pilotgemeinde-der-blau-gelben-gesundheitsoffensive-sein-401332513>